

Leitfaden zur HD-Auswertung im Deutschen Old English Sheepdog Club e.V (DOESC).

Ablauf der HD-Auswertung:

HD- Röntgenuntersuchungsbögen sind bei der Schatzmeisterin und Geschäftsstelle des DOESC, Manuela Noll, E-Mail: geschaeftsstelle@doesc.de, erhältlich.

Mit diesem Untersuchungsbogen und der Original-Ahnentafel geht man zum Röntgen des Hundes bei einem Tierarzt seines Vertrauens. Dieser röntgt den Hund, bestätigt dies im dafür vorgesehenen Feld des Untersuchungsbogens und trägt das Datum der Röntgenaufnahme in der Ahnentafel ein (jeweils einschließlich Stempel und Unterschrift).

Wenn die Röntgenaufnahme digital ist, kann der Tierarzt seine Bilddaten elektronisch übertragen:

Jeder Tierarzt mit digitalem Röntgensystem kann seine Bilddaten elektronisch übertragen. Gutachter erhalten einheitliches Bildmaterial, einheitliche Software und einheitliche Messinstrumente für ihre Auswertung.

Beim digital röntgenden Tierarzt:

easyVet-Kunden laden ihre Bilddaten unmittelbar aus der Software in das GRSK-Befundportal hoch. Über Vereins und Rasseinfo werden die Bilddaten dem entsprechenden Gutachter, in seinem persönlichen Bildeingang bereitgestellt.

Alle anderen Tierärzte erhalten im GRSK Befundportal bei www.myvetsxl.com einen Upload-Bereich, wo sie ihre DICOM-Bilddaten (und nur solche!!!) hochladen können. Die DICOM-Bilder werden analysiert und auf Vollständigkeit bezüglich vorhandener Besitzer-/Tierinformationen analysiert. Nur zum jeweiligen Verein und zur jeweiligen Rasse passende Bilder/Informationen werden akzeptiert.

Der Tierarzt erhält nach Upload und Bildanalyse eine Webseite, wo er alle Daten kontrollieren und bei Bedarf (und Erlaubnis) ergänzen kann. Abschließend erfolgt mit Klick der elektronische Versand.

In diesem Fall wird nur der HD-Röntgenuntersuchungsbogen und die Original-Ahnentafel an die Zuchtbuchstelle des DOESC, Andrea Semmelroth, Hauptstraße 20A, 37308 Volkerode, geschickt.

Analoge Röntgenbilder sind wie bisher gemeinsam mit dem HD-Röntgenuntersuchungsbogen und der Originalahnentafel an die Zuchtbuchstelle des DOESC zu schicken.

Die Beteiligung der HD- Beurteilungsstelle, die erforderlichen Eintragungen im Zuchtbuch und in der Ahnentafel nach erfolgter Beurteilung, die Rücksendung der Ahnentafel und des Röntgenuntersuchungsbogens (Ausfertigungen für den Hundebesitzer und den Röntgentierarzt) an den Eigentümer des Hundes und die Veröffentlichung in der nächsten News wird durch die Zuchtbuchstelle vorgenommen bzw. veranlasst.

Beachten Sie bitte, dass auch bei einer digitalen Übertragung der Bilddaten die HD-Auswertungsstelle erst nach Aufforderung durch die Zuchtbuchstelle (also nach Eingang des HD- & ED- Röntgenuntersuchungsbogens und der Original-Ahnentafel) die Auswertung vornimmt.